



Stadtklimaanalyse Neustadt an der Weinstraße

Bewertung der Klimafunktionen am Tage - Szenario starker Klimawandel 2045



Maßstab 1:20.000 (bezogen auf DIN A0)
 Koordinatenbezugssystem: UTM Zone 32 (EPSG: 25832)

Kartenerstellung: Juli 2023

- Wirkraum: Siedlungsflächen und öffentlicher Raum**
 Bioklimatische Belastung von Siedlungsflächen, Straßen und Plätzen
- sehr gering
 - gering
 - mittel
 - hoch
 - sehr hoch
- Ausgleichsraum: Grün- und Freiflächen**
 Bioklimatische Bedeutung (Erholungsfunktion) am Tage
- sehr gering
 - gering
 - mittel
 - hoch
 - sehr hoch
- Raumstruktur**
- Gewässer
 - Gleisflächen
 - Straßen außerorts
 - Gebäude mit hitzesensiblen Nutzungen (Seniorenheime, Klinikum, Kindertagesstätten)
 - Gebäude
 - Höhenlinie, 20 m vertikaler Abstand

Die Modellergebnisse basieren auf einer sommerlichen austauscharmen Strahlungswetterlage. Die Modellierung simuliert die Situation für die Periode 2031 - 2060 unter der Annahme eines relativ starken Klimawandels (Klimaänderungssignal auf Grundlage des 50. Perzentils des RCP Szenarios 8.5)

METEOROLOGISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

STARTTEMPERATUR: 22,4 °C in 2 Meter über Grund
 MODELLIERUNGSZEITRAUM: 21 Uhr bis 14 Uhr Folgetag
 BODENFEUCHTE: 30 %
 WETTERLAGE: autochthon (0/8 Bewölkung)
 VERWENDETES MODELL: FITNAH-3D
 HORIZONTALE RÄUMLICHE AUFLÖSUNG DER MODELLIERUNG: 10 Meter

Die Bewertung sowohl der bioklimatischen Belastung der Siedlungsflächen als auch der bioklimatischen Bedeutung der Grün- und Freiflächen basiert auf der PET (Physiologisch Äquivalente Temperatur) zum Zeitpunkt 14 Uhr.